

**Agritechnica**

# **Hohes Besucherinteresse**

Über zwei Drittel der Teilnehmer einer Online-Befragung haben Fahrt nach Hannover schon fest eingeplant

CLAAS

LEXION

40

GT CL 7700



Die DLG rechnet für dieses Jahr mit rund 2.500 Ausstellern aus mehr als 50 Nationen.

Etwa sieben Monate vor dem Start ist das Interesse an der Agritechnica 2023 auf der Besucherseite nach Angaben der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) sehr hoch. Bei dieser Einschätzung stützt sich die DLG auf Ergebnisse einer Online-Befragung von rund 2.200 potenziellen Besuchern aus Deutschland und dem Ausland. Rund 68 Prozent von ihnen gaben an, sich schon jetzt für den Besuch der Weltleitmesse entschieden zu haben. 31 Prozent planen ihren Besuch in den nächsten Monaten, wie die DLG berichtet.

Themen der Messe, die vom 12. bis 18. November in Hannover stattfindet, werden laut DLG insbesondere die Präzisionslandwirtschaft, Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Automatisierung, alternative Antriebssysteme und die Elektrifizierung sein. Der Projektleiter der Agritechnica, Timo Zipf, verwies auf das nahezu ausgebuchte Messegelände. Die Besucher erwarten ein umfassendes Ausstellungsangebot mit allen führenden Unternehmen der Landtechnik sowie ein internationales Fachprogramm mit Experten-Diskussionen, Konferenzen und neuen Event-Formaten.

Neben Traktoren, Erntetechnik sowie technischen Lösungen für die Bodenbearbeitung und Bestellung stünden die Angebote rund um die Themen Düngung, Transport, Agrarsoftware und Werkstattbedarf im Fokus des Besucherinteresses, erklärte der Projektleiter. Auch das Interesse am Thema Robotik steige kontinuierlich. Die DLG rechnet aktuell mit rund 2.500 Ausstellern aus mehr als 50 Nationen.